

Fachübergreifende Berichterstattung

Angesichts der demografisch bedingten Herausforderungen für die Arbeitswelt forderte die Bundesregierung 2012 in ihrer Demografiestrategie "Jedes Alter zählt" ein ressortübergreifendes Monitoringsystem für gesundes und produktives Arbeiten. Es soll der umfassenden Beobachtung der Arbeitswelt dienen mit dem Ziel, eine erweiterte Informationsgrundlage für die Entwicklung nachhaltiger Lösungsstrategien im Umgang mit dem demografischen Wandel bereitzustellen.

Die Politik hat zunehmend erkannt, dass sich große gesellschaftliche Herausforderungen nicht mit einer eindimensionalen Betrachtungsweise bewältigen lassen, weil sie die komplexe Realität mit ihren vielfältigen Zusammenhängen nicht zu erfassen vermag. Für die nationale Berichterstattung bedeutet das einen Perspektivenwechsel, weg von der fachorientierten hin zu einer fachübergreifenden Vorgehensweise. Mit demowanda wird dieser Ansatz hier erstmals umgesetzt, indem Daten und Informationsbestände unterschiedlicher Ressorts themenbezogen in einem Monitoringsystem zusammengeführt werden und so eine gemeinsame Arbeitsweltberichterstattung entsteht.

demowanda ist eine Maßnahme des in der Demografiestrategie formulierten Handlungsfeldes "Motiviert, qualifiziert und gesund arbeiten". Diesbezüglich verfolgt die Bundesregierung folgende Ziele:

- Gesundheit am Arbeitsplatz erhalten und fördern sowie Risiken vermeiden oder minimieren,
- Qualifizierung und Weiterbildung im gesamten Lebenslauf ausbauen,
- Rahmenbedingungen für eine längere Lebensarbeitszeit gestalten,
- Für eine Kultur des längeren Arbeitens sensibilisieren, Bewusstseinswandel herbeiführen und Kooperation der Akteure verstärken,
- Lebensleistung in der Rente belohnen und Vorsorge für das Alter honorieren.

Das Portal demowanda.de möchte dazu einen Beitrag leisten. Sie finden es im Internet unter der Adresse www.demowanda.de.

Kontakt

Initiative demowanda.de
Demografischer Wandel in der Arbeitswelt

Projektbetreuung

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Friedrich-Henkel-Weg 1-25
D-44149 Dortmund

Postanschrift

Postfach 17 02 02
D-44061 Dortmund

Telefon +49 (0) 231 9071-0
Telefax +49 (0) 231 9071-2454
E-Mail demowanda@baua.bund.de

Eine Kooperation von

baa:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**
► Forschen
► Beraten
► Zukunft gestalten

Institut für Arbeitsmarkt-
und Berufsforschung
Die Forschungseinrichtung der
Bundesagentur für Arbeit **IAB**

 Bundesinstitut
für Bevölkerungsforschung

DZA | Deutsches Zentrum
für Altersfragen

ROBERT KOCH INSTITUT




Demografischer Wandel in der Arbeitswelt

Ein fachübergreifendes Monitoring



www.demowanda.de

Internetportal der Ressortforschung
informiert über den demografischen
Wandel in der Arbeitswelt

Eine Initiative der Bundesregierung

Was ist "demowanda"?



demowanda steht für "**Demografischer Wandel in der Arbeitswelt**" und ist eine ressortübergreifende Initiative zum Aufbau eines Monitoringsystems für gesundes und produktives Arbeiten. Sie ist aus der Demografiestrategie der Bundesregierung hervorgegangen.

demowanda ist eine Reaktion auf den demografischen Wandel und dessen Folgen für die Arbeitswelt. Neben der zunehmenden Flexibilisierung und Digitalisierung haben Bevölkerungsrückgang und Bevölkerungsalterung Einfluss auf den Lebensbereich Arbeit. Niedrige Geburtenraten und eine anhaltend steigende Lebenserwartung führen dazu, dass die Erwerbsbevölkerung in Deutschland zahlenmäßig abnimmt und älter wird – mit Konsequenzen für Wirtschaftswachstum und Wohlstand.

Um aufzuzeigen, welche demografischen und gesellschaftlichen Entwicklungen die Arbeitswelt von morgen beeinflussen, wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) das Internetportal demowanda.de entwickelt. Hieran beteiligt sind sechs Ressortforschungseinrichtungen des Bundes, die auf verschiedenen Sachgebieten forschen und die Politik beraten. Dazu gehören:

- Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA),
- Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB),
- Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB),
- Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA),
- Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB),
- Robert Koch-Institut (RKI).

Mit demowanda.de führen sie in Form eines ressortübergreifenden Monitorings erstmals themenbezogen ihr Fachwissen zusammen. Das ermöglicht einen umfassenden Blick auf arbeits(welt)relevante Entwicklungen – wichtige Grundlage für eine zukunftsfähige Gestaltung der Arbeitswelt.

Was bietet das Internetportal?

Der demografische Wandel wird das Arbeitsleben nachhaltig verändern. Dessen müssen wir uns alle bewusst werden. Politik und Gesellschaft müssen auf Veränderungen reagieren. Nur dann können Entwicklungen nachhaltig und im Sinne des Gemeinwohls gestaltet werden. Gestaltung aber braucht Informationen – auf allen Ebenen und für alle Lebensbereiche.

demowanda betrachtet Bereiche, die von den Veränderungen in der Arbeitswelt direkt oder indirekt betroffen sind bzw. umgekehrt auf die Arbeitswelt wirken. Das Internetportal demowanda.de führt Sie dabei durch folgende sechs Themenfelder:

Das Themenfeld "Bevölkerung" liefert mit einem Überblick über die Bevölkerungsentwicklung und -struktur in Deutschland einführende Informationen zur stattfindenden demografischen Entwicklung.

Das Themenfeld "Bildung" zeigt mit dem Bildungsstand und der Berufsstruktur der Bevölkerung auf, wie es um die Verfügbarkeit hinreichend qualifizierter Arbeitskräfte in Deutschland bestellt ist.

Das Themenfeld "Arbeitsmarkt" widmet sich der Arbeitsmarktsituation in Deutschland. Es stellt dar, inwiefern die Ziele erreicht werden, den Bedarf an Arbeitskräften zu decken oder das Arbeitsleben zu verlängern.

Das Themenfeld "Arbeitsbedingungen" beschreibt die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten in Deutschland und lässt damit Bedarfe für die Schaffung menschen- und altersgerechter Arbeitsplätze erkennen.

Das Themenfeld "Gesundheit" informiert über Gesundheitszustand und -verhalten der Bevölkerung in Deutschland, denn gesunde Menschen sichern das Sozialsystem und eine leistungsfähige Wirtschaft.

Das Themenfeld "Arbeit im Alter" gibt Auskunft darüber, welche Bedeutung Erwerbstätigkeit im Ruhestand in Deutschland hat. Das zu beobachten kann Erwerbspotenziale, aber auch Altersarmut aufdecken.

In jedem Themenfeld finden Sie Indikatoren, anhand derer die Entwicklung in Deutschland beschrieben wird. Die Daten hierzu stammen aus Quellen der nationalen Berichterstattung sowie aus der amtlichen Statistik. Kurze Texte und anschauliche Grafiken vermitteln die Inhalte in leicht verständlicher Form. Zusätzlich stehen Datentabellen als Download zur Verfügung. Für weitergehende Informationen werden Publikationshinweise und Kontaktadressen gegeben.

Zusammen geben die Themenfelder einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in Lebensbereichen, die für eine alters- und altersgerechte Gestaltung der Arbeitswelt relevant sind. Sie sollen damit den arbeitsweltbezogenen Kontext des demografischen Wandels in seiner Komplexität deutlich machen. Denn Entwicklungen finden nicht isoliert statt, sondern stehen mit anderen in Wechselwirkung. Zugleich möchte demowanda.de das öffentliche Bewusstsein für die betrachtete Thematik stärken.

Das Portal demowanda.de richtet sich an alle,

- die sich mit dem demografischen Wandel umfassender und dabei speziell mit den Chancen und Herausforderungen in der Arbeitswelt auseinandersetzen möchten,
- die gesellschaftliche Entwicklungen und deren Zusammenhänge besser verstehen wollen,
- die Hintergrundinformationen für die Gestaltung gesunder und produktiver Arbeitsbedingungen suchen,
- die Handlungsbedarfe in der betrieblichen Praxis erkennen und darauf reagieren wollen.